

Presseerklärung vom 23. Oktober 2012



"Ohne Gentechnik" Informationen per Barcode-Scan

Kooperation des VLOG e.V. mit der mobilen App barcoo

Berlin, 23. 10. 2012 – Der Verband Lebensmittel ohne Gentechnik (VLOG e.V.) kooperiert ab sofort mit dem Anbieter des mobilen Produkt-Guides barcoo. Mit barcoo kann Jeder am Einkaufsregal per Smartphone den Barcode von Lebensmitteln scannen und erhält Zusatzinformationen zum Produkt. Über Lebensmittel, die beim VLOG registriert sind, erfährt der Verbraucher direkt über das Handy, ob z.B. die Kühe zur Produktion der Milch gentechnisch verändertes Tierfutter fressen. Auch Informationen zu den „Ohne Gentechnik“ Kriterien sind leicht zu finden. Verbraucher können auch eine komplette Liste der "Ohne Gentechnik" Lebensmittel abrufen, die in der barcoo Datenbank gespeichert sind.

barcoo ist mit über 7 Millionen Downloads eine der erfolgreichsten mobilen Apps Deutschlands. Der VLOG ist der Branchenverband der gentechnikfreien Lebensmittelwirtschaft. „Zusammen schaffen wir mehr Transparenz am Lebensmittelmarkt und einen klaren Mehrwert für die Verbraucher“, lobt Alexander Hissting, Sprecher des VLOG, die neue Kooperation. Derzeit sind 400 "Ohne Gentechnik" Lebensmittel bei barcoo erfasst. Darunter Lebensmittel von renommierten Molkereien wie Zott und Bauer, dem Händler Edeka Nord und dem Qualitätsfleischanbieter Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch-Hall. Das Angebot wird kontinuierlich ausgeweitet.

Dreiviertel der Bevölkerung lehnt den Einsatz der Gentechnik in der Lebensmittelherstellung ab. Die Verwendung von gentechnisch verändertem Tierfutter in der Produktion von Milch, Eier und Fleisch muss jedoch laut EU-Gesetzgebung am fertigen Produkt nicht gekennzeichnet werden. Lebensmittel mit dem "Ohne GenTechnik" Siegel enthalten keine gentechnisch veränderten Bestandteile und im Tierfutter wird auf gentechnisch veränderte Pflanzen verzichtet.

Der VLOG repräsentiert Lebensmittelhersteller und -händler sowie die vor- und nachgelagerten Bereiche der Lebensmittelproduktion. Er setzt sich für eine Lebensmittelerzeugung ohne Gentechnik ein, betreibt Verbraucheraufklärung und vergibt Lizenzen für das einheitliche Siegel „Ohne GenTechnik“. Der Verband vertritt zurzeit 154 Mitglieder und Lizenznehmer mit einem Gesamtjahresumsatz von 57,5 Mrd. Euro.

Über barcoo: Die kostenlose App barcoo macht Mobiltelefone zum Barcode-Scanner. Damit können Verbraucher über den Barcode (auch Strichcode, EAN-Code oder 1D-Code) auf der Verpackung Informationen zu Produkten abrufen. Barcoo macht die vorhandenen Produktinformationen, wie beispielsweise Lebensmittel-Ampel, Nachhaltigkeitsampel oder Preisvergleiche, allen Verbrauchern bequem zugänglich und schafft Transparenz beim Einkauf. Betrieben wird barcoo von der checkitmobile GmbH aus Berlin. Die App ist für iPhone, Android-Geräte und Samsung Apps verfügbar.

Achtung Redaktionen: Rückfragen bitte an Alexander Hissting, Sprecher des VLOG, Tel. +49 177 41 42 042 oder an Benjamin Thym, Geschäftsführer der checkitmobile GmbH Tel. +49 (0)30 921 22 840. Druckfähige Vorlagen des "Ohne GenTechnik" Siegels, Screenshots der barcoo Anwendung, sowie eine Übersicht aller in der barcoo Datenbank erfassten "Ohne Gentechnik" Lebensmittel: www.ohnegentechnik.org/barcoo_Nachricht Weitere Informationen: www.ohnegentechnik.org und www.barcoo.com